Herren 1. Kreisklasse Gr. Ost

TTV Offenbach 1961 III : TV 1895 Rembrücken II
Freitag, 18.11.2022, 20:00 Uhr

Punktgewinn oder Punktverlust? Unentschieden zwischen dem TTV Offenbach 1961 III und dem TV 1895 Rembrücken II

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 8:8 in den Spielen und mit 29:29 Sätzen trennten sich die Spieler des TV 1895 Rembrücken II beim Auswärtsspiel in der Herren 1. Kreisklasse Gr. Ost am Freitagabend vom TTV Offenbach 1961 III. Rund 170 Minuten ging das Match, ehe das Schlussdoppel Bauch / Immhoff das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes errang. Die Gäste profitierten im 5. Saisonspiel davon, dass die Heimmannschaft mit 4 Ersatzspielern antrat. Einen großen Verdienst zur Punkteteilung leisteten Bauch und Immhoff, die in ihren Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieben.

Den Start machten die Doppel. Beim 3:0-Erfolg gelang es Bauch / Immhoff die Gastspieler Banovac / Eisenach in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Heinzerling / Lurie gegen Kraus / Schüler hieß die nächste Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. Nicht so gut lief es wenig später für Berg / Mohammadi beim 4:11, 6:11, 8:11 gegen Wurzel / Tamburello. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Felix Bauch gewann indessen sein Spiel gegen Zvonimir Banovac überzeugend und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, mit 11:2, 11:6, 11:6. Ulf Heinzerling bekam es nun mit Oliver Kraus zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Ulf Heinzerling am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Eher wenig Gegenwehr bekam Marc Immhoff beim 3:0 von Thomas Wurzel. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte indes dann Boris Lurie letztlich im Repertoire, um Rainer Schüler final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 7:11, 3:11, 5:11. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Thomas Berg gegen Giuseppe Tamburello, eine Niederlage, die man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte so erwarten konnte. Unzufrieden über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Bernd Eisenach war danach Mohammad Jan Mohammadi, obwohl er alles gegeben hatte. Beachtenswert war das Resulat des fünften Satzes, den Eisenach mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler des TTV Offenbach 1961 III und des TV 1895 Rembrücken II in die Box. Lange mit Oliver Kraus ringen musste Felix Bauch in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg und wurde somit seiner großen Favoritenrolle am Ende dann doch noch gerecht. Das war nichts für schwache Nerven. Beim Sieg von Ulf Heinzerling gegen Zvonimir Banovac konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Marc Immhoff gewann am Nachbartisch sein Spiel gegen Rainer Schüler eher ungefährdet und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, mit 3:0. Mittlerweile stand es damit 7:5. Nach gewonnenem ersten Satz gab derweil Boris Lurie das Spiel gegen Thomas Wurzel noch aus der Hand und verlor mit 11:7, 9:11, 3:11, 3:11. Mit 1:3 verlor anschließend Thomas Berg seine Partie gegen Bernd Eisenach, in die Eisenach anhand der TTR-Werte im Vorfeld auch als deutlich favorisiert gegangen war. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Mohammad Jan Mohammadi letztlich parat, um Giuseppe Tamburello final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 8:11, 6:11, 8:11. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Nicht einen Satzgewinn überließen Bauch /

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 19.11.2022 (13:41) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Immhoff ihren Gegnern Kraus / Schüler beim sicheren 3:0-Erfolg und steuerten damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Dieser Doppelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Nach diesem Unentschieden des TTV Offenbach 1961 III geht es nun im nächsten Spiel am 10.12.2022 gegen die TGS Hausen 1897 IV, während der TV 1895 Rembrücken II am 25.11.2022 gegen den JSK Rodgau III antritt.

Statistik:

TTV Offenbach 1961 III

Doppel: Bauch / Immhoff 2:0, Heinzerling / Lurie 0:1, Berg / Mohammadi 0:1

Einzel: F. Bauch 2:0, U. Heinzerling 2:0, M. Immhoff 2:0, B. Lurie 0:2, T. Berg 0:2, M. Mohammadi 0:2

TV 1895 Rembrücken II

Doppel: Kraus / Schüler 1:1, Banovac / Eisenach 0:1, Wurzel / Tamburello 1:0

Einzel: O. Kraus 0:2, Z. Banovac 0:2, R. Schüler 1:1, T. Wurzel 1:1, B. Eisenach 2:0, G. Tamburello 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 19.11.2022 (13:41) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").